

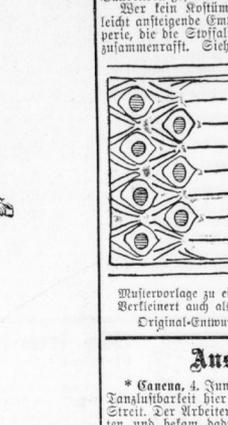
Deutsche Lehrerinnen in Frankreich.

Man schreibt uns aus Südrankreich: In ganz Frankreich, besonders in französischen Sandelkreisen, bricht sich nach Jahr zu Jahr der Gedanke Bahn...

einmal wirken. Zunächst macht ja das schlafte Journeau größer aussehend, aber das genügt nicht zum möglichen Aussehen, da zu muß der Sichelhaub helfen.



1. Kostüm mit langem Ueberzieher.



2. Kleid mit am Saum drapiertem Rod.

Wir haben kaum je ein so farbenprächtiges Modenbild gesehen, als es der grüne Malen von Anteuil am Tage des letzten Rennens bot...



3. Praktischer Miniananzug für Kinder.

4. Feinleibchen mit Spitzenbluse.

auch der Spitzenanzug oder Gifflon, der die Waite formt, im gleichen Ton eingearbeitet. Nur die Gimpel, die häufig mit hübschem feinen Ausschmuck gefestigt ist...

Neue Moden.

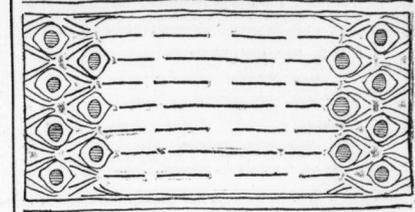
(Aus der neuesten "Modenwelt".)

Paris. — Es hilft uns leider nichts, wir müssen immer wieder neidlos anerkennen, daß die Pariserin einen unerreichten baren Schick im Tragen der neuen Schöpfungen der Mode hat...

\* Schritte zu diesen Abteilungen liefert das Schmitzverleiher der Modenwelt, Berlin W. 30, Potsdamerstr. 33, portofrei zum Preise von 60 Pfg. für den einzelnen Schritt (Mod oder Toilette) Modenwelt-Abonnenten erhalten ihn für 25 Pfg. (30 B.).

größer wirken denn je, sich aber durch die Bewegung der Krempen allmählich zur bekannten Hembrandt-Form entwickeln. Die Modisten, die vor einiger Zeit durch die Leistungen der, daß die Pariserinnen sich nicht dazu verheben würden, so große Hüte wie die deutschen Damen zu tragen, ist damit vollständig überlebt.

Wer kein Kostüm trägt, dessen Toilette zeigte meist noch die leicht entgehende Empfindlichkeit, gemischt mit einer neuerartigen Dreierheit, die die Stoffe des Hutes ganz unten nahe dem Saume zusammenrafft. Siehe Abb. 2.



Mulierenvorlage zu einem Teppich, einer Wand- oder Tischendecke. Verfertigt aus Abrijtscheide oder Seidenstoff verwebbar. Original-Entwurf von Martha Weiss, Fribourg-Berlin.

Aus der Umgebung.

\* Gannau, 4. Juni. (Weserfischererei.) Gelegentlich einer Tagelohnarbeit hier kam es zwischen zwei jungen Jüdinnen aus Streit. Der Arbeiter Sch. aus Braudorf wollte den Streit schlichten...

\* Neubau, 4. Juni. (Ein gräßlicher Unglücksfall.) Am Wasserwerk Pump & Co. geriet der Aron in Bewegung, als der 40jährige Metallgießer Jettli aus Gienburg noch mit Reparaturarbeiten beschäftigt war. Dem Mann wurde der Unterleib entzweit und ihm beide Beine abgequetscht. Die Verletzungen waren tödlich.

\* Eilenburg, 4. Juni. (Zarifikationsung.) — Demmal (Lernkommission.) Die hiesigen Schülergehilfen haben den mit der Arbeitgeber abgeklommen, am 1. September 1909 ablaufenden Tarifvertrag zu kündigen.

\* Wittenberg, 4. Juni. (Unglücksfall.) Ein Weibchen des Gendarmen (Schweizer) wurde durch den hiesigen Gendarmenmeister (Schweizer) beim Vorübergehen über das Bahndamm, während er sich auf dem Bahndamm befand, von einem Waggon überfahren und schwer verletzt.

\* GutsMuths, 4. Juni. (Zum Wandmord an dem Brocken.) Auf Wunsch der die Untersuchung führenden Behörden hat sich bei gestern (abends) Kriminalkommissar Hoppe aus Berlin nach Walderdorf begeben, um sich an der Untersuchung des Verbrechens zu beteiligen.

\* GutsMuths, 4. Juni. (Erfindung.) Ein Weibchen des Gendarmen (Schweizer) wurde durch den hiesigen Gendarmenmeister (Schweizer) beim Vorübergehen über das Bahndamm, während er sich auf dem Bahndamm befand, von einem Waggon überfahren und schwer verletzt.

\* GutsMuths, 4. Juni. (Unglücksfall.) Gestern nacht verunglückte an einer zur Papierbereitung dienenden Maschine in der hiesigen Papierfabrik der Arbeiter Geisart von hier. Er erlitt eine Schenkelverletzung. Gestern vormittag wurde D. in die Klinik nach Halle überführt.

\* GutsMuths, 4. Juni. (Tödlicher Unfall.) Im benachbarten Wernigerode wurde der auf dem Dominium bedienstete Knecht August S. durch, von seinem eigenen Wagen überfahren, tot aufgefunden. Der Verunglückte, der erst seit kurzem verheiratet ist, ist wahrscheinlich ein epileptischer Anfall vom Wagen gestürzt.

\* GutsMuths, 4. Juni. (Verhafteter Verbrecher. — Brandanschlag.) Der gefährliche Brandstifter Emil Wedder, der im Dezember 1907 das große Gannauhaus der Firma J. C. Schmidt in Brand setzte und leitend von der Hausverwaltung beschuldigt wurde, ist in Braunschweig bei Stein ermittelt und verhaftet worden. Der Verbrecher, der erst im Jahre 1906 und 1907 in GutsMuths ein Unschl. Brandstiftung verübt hat, hat sich auch des Wernigeroder Anfalls an einem Polizeibeamten schuldig gemacht. Er wird sofort nach GutsMuths transportiert werden. — Beim Feueranfall kam die 60jährige Frau eines Gannauer in der Gottardstraße dem Herde zu nahe, so daß ihre Kleider

Advertisement for M. Schneider, featuring the text 'in grösster Auswahl am Platze am billigsten M. Schneider' and a logo with 'vorkauft'.

in Brand geriet. Die Hilfe zur Stelle war, hatte die Unglückliche am ganzen Körper so schwere Brandwunden erlitten, daß sie ins Krankenhaus gebracht werden mußte, wo sie nach entsetzlichen Qualen starb. Das Kind der Verunglückten, dessen Steifer ebenfalls Feuer gelitten hat, kann ohne nennenswerte Verletzungen davon.

Briefkasten des „General-Anzeiger“.

(Jeder Anfrage muß die Wohnanschrift beigefügt sein. — Anfragen ohne Namensnennung und ohne Zuschrift bleiben unberücksichtigt.)

\* N. 3. 412. Die Brautiden des Hausvaters nicht im Erlaubnis zu bitten. Wenn die dort geltenden familienrechtlichen Vorschriften sind zu beachten, Frage also bei der dortigen Polizei an.

\* 24. Friedlichfrage. Geschiedene Verordnungen befinden hierüber nicht. In der katholischen Kirche ist dies unzulässig.

\* D. 20. Da Anzeiger im Laubenschlage eingeschlossen ist, sind fahrlässig die alten Treue im Nüttern und in der sonstigen Pflege ihrer Jungen. Der alte Tauber treibt seine Tauben zu früh und läßt ihr keine Ruhe, sich um ihre Jungen zu kümmern. Letztere liegen stundenlang ohne Bedeckung und Aufsicht, jedoch andere unwillige Tauben in das Netz gehen und die Jungen so beipfen, daß diese aus dem Netz flüchten.

\* 28. S. in D. Frage Sie bei der Polizeiverwaltung in S. an, wozin der Genannte abgemeldet worden ist.

\* N. 6. 20. Wein. Nebenfalls handelt es sich um ein bereits befruchtetes Ei mit dem Keimgebilde.

\* C. 125. Sie müssen den Anspruch auf die Entscheidung im Wege der Klage geltend machen und zwar nach § 127f der Reichsgerichtsordnung innerhalb vier Wochen nach Aufhebung des Lehrverhältnisses. 2. Wenn Amtsgericht in Landshut. 3. Wenn an ihrem Wohnort ein Gewerbegericht besteht, können Sie auch diesem die Angelegenheit vorbringen (§ 8 Abs. 1 Nr. 4 des Gewerbegerichtsgesetzes). 4. Durch vorliegendes Urteilstück erledigt.

\* D. 21. 1. Wein. 2. Wein. 3. Der Handel mit Fleischvieh ist bei der Polizeibehörde anzumelden.

\* D. n. Wenn der Sohn noch nicht 14 Jahre alt ist, ja. — Das bei Veranlagung unmittelbar vorangegangene Jahr ist maßgebend. — Für

Abmungung der Gebäude kann ein angemessener Betrag in Abzug gebracht werden. Man rechne bei alten Gebäuden 1/2 Proz., bei neuen 1/4 Proz. des Feuerfahlgewertes.

\* N. 2. in M. Allgemeine Verordnungen. Das öffentliche Mittel zur Rettung der Ameisen ist, wenn man die Nester derselben aufsucht und durch fochendes Salzwasser oder Chloralkali oder ungelöschten Kalk zerstört. — Durch Anwendung von Wolframs, Kampfer, Einreibentier oder Gerberlöse werden die Ameisen leicht von den Orten vertrieben.

\* N. 2. Nach § 28 Abs. 2 des Gesetzes über die Beförderung der Personen der Unterlassen des Reichsbahns ufo. bleibt die Zusage bei der Veranlagung von den Eisen- und anderen öffentlichen Abgaben jeder Art außer Ansatz. Sie brauchen also dafür keine Steuern zu zahlen.

\* N. 23. 1. Die Grundsteuer richtet sich nach dem Reinertrage des Grundstücks und wird durch die Steuerämter festgesetzt. Die Steuer wird dort erhoben, wo das Grundstück liegt. 2. Darüber gibt es keine einschließlichen Vorschriften. Sie tun wohl am besten, bei der Polizei Anfrage zu halten.

\* Halle 110. Anträge auf Namensänderung sind bei der Polizeiverwaltung, Schmeerstraße 1 II, Zimmer 10, zu stellen. Nehmen Sie Ihre Geburtsurkunde mit.

\* S. 3. Auf diese Frage wissen wir wirklich keine Auskunft. Die Behörden, an die Sie sich event. wenden könnten, machen Ihnen jedenfalls nicht die gewünschten Angaben.

\* N. 100. Lassen Sie sich in unserer Hauptzeitung die in Frage kommenden Zeitungsgebühren zur Einsicht vorlegen und suchen Sie darin nach den betr. Inseraten. Und selbst es dazu an Zeit.

\* N. 2. Wenn Sie sich an die hiesige Polizeiverwaltung, Schmeerstraße 1 II, Zimmer 11, und sind die Pächter der Angelisiererei nicht bekannt.

\* J. E. 150. Sie müssen bei Klage des Jahres die Gebühren gleich mit an die betr. Waagebehörde Zahlung schicken, bezw. vorher anfragen, wie hoch sich die Kosten belaufen.

\* D. E. Seideweg. 1. Nehmen Sie guten Glasfaser (Schlemmerkreie und Fäden). 2. Globus, Myriophyllum, 3. Sagittaria, Cypripedium, 4. Daphnien und Cyclops, welche man aus Teichwässern holt. 5. Gärtnerei Schormann, Artilleriestraße 6. 6. Mäher für Aquarien- und Terrarienfunde, vierteljährlich 2 M., Polizeizeitung 58. —

Wochenchrift für Aquarien- und Terrarienfunde, durch die Post vierteljährlich 1,25 RM.

\* N. 2. Wegen Erfolg von Banknoten wird von Fall zu Fall entschieden. Bestimmte gesetzliche Vorschriften bestehen hierüber nicht.

\* N. 2. 50. Nur können Sie nur auf ein Viertelteil wiederholt empfohlenen Mittel, eventl. an einen Arzt verweisen. Im Briefkasten empfehlen wir grundsätzlich keine solchen Mittel.

\* N. 2. 510. An die Kaiserliche Oberpostdirektion in Halle a. S. Den Art. des Gesetzes können wir Ihnen im Briefkasten nicht mitteilen.

\* Tüchtige Frage. Vererbung. Von fremden Lesern wird uns nachdrücklich folgendes Rezept für „Züringer Brandfä“ mitgeteilt: Gut ausgepresster Quarkkäse (Ras) wird in einem flachen Gefäße am besten in einer flachen Schale aufgedreht und an einem warmen Orte mehrere Tage hingelassen, bis der weisse Käse sich in eine gelbliche Masse von hochgradigem Aussehen verwandelt hat (Brandfä geworden ist). Ist dies gänzlich erfolgt, wovon man sich durch Einweichen mit einem Weisse überzeugen so wird der unmaßige „Brandfä“ mit Rümmer und entprechendem Salz richtig durchgerührt und ist nun zum wohlschmecklichen Aufstrich auf Brot fertig. Will man ihn noch besonders schmackhaft machen, so löst man ihn in einem Schmortopf mit etwas guter Butter unter ständigem Umrühren über gelindem Feuer an.

\* E. 3. Der Geschäftsführer ist für den Schaden nicht haftbar. Nach § 203 Bürgerl. Gesetzbuch ist Vererbung, welcher ein Zier bild, verpflichtet, den durch das Tier verursachten Schaden dem Verletzten zu ersetzen. Sie können also u. U. nur diejenigen in Anspruch nehmen, die die Säugler haben. — Die Ersatzpflicht tritt allerdings nicht ein, wenn die Zierhalter bei der Benutzung der Tiere die in Vererbung erforderliche Sorgfalt beobachtet haben oder der Schaden auch bei Anwendung dieser Sorgfalt entstanden sein würde. Diese Sorgfalt scheidet jedoch im vorliegenden Falle nicht beobachtet worden zu sein.

\* N. 2. 10. Lieber die Ihnen zugehenden Anträge muß doch das Strafenfahlgewert Bestimmungen enthalten. Sagen Sie also dieses ein, und liegt es nicht vor. Eventl. wenden Sie sich an das Verordnungsamt des Magistrats, Schmeerstraße 1, I.

\* Freije. Wenden Sie sich in unsere Hauptzeitung, Gr. Ulrichstraße 16, und lassen Sie das Reichsdruckwerk selbst ein, wir müssen die Empfehlung bestimmter Firmen ablehnen.

Billigste Bezugsquelle von Mund- und Zieh-Harmonikas, Wiener und deutsche Fabrikate. Gustav Uhlig, Halle a. S., untere Leipzigerstrasse.

500 Mark Belohnung. Schmeppressen, Geschichtsbuch, Motor, Plänen, Posten, Bausatz, Gestein- und Nasserien, Farben, Hausverrichtungen enthält vollständig u. gründlich nur noch wohnhafter schönheitsvollster Pohl. Konstruktionsweise u. Hände blendend weiß, sehr u. ungewöhnlich. Garantie für Erfolge. Gold- und silb. Medaille Paris 1900. 500 M. Neubeschreibung extra. Veranschaul. Kgl. Post, Berlin, Hohenstaufen-Strasse 69. Nachahmung ist strafbar. 500 M.

Versuchen Sie bei Rheumatismus und Asthma unter „Healthol“ mit Schutzmarke „Australia“ a. H. M. 1. — Viele Dankschreiben beweisen die heilwundende Kraft. Preisliste unentgeltl. u. polit. W. Heinrichs & Co., Klingenthal (Sa.), Nr. 86.

Millionen wertester Kiefer in Ausland für Schokoladen, doch geminnlich in neuer Zeit bewährte Schokoladen immer mehr u. mehr die Oberhand. Als eine hervorragende feine Sorte gilt unsere Lipsia-Schokolade, beste Epäse Schokolade der Welt. Jede 25 und 50 Pf. Knappe & Wark, Leipzig. In Halle: Ad. Herrmann, Gr. Ulrichstr. u. Steinstr. Ecke.

Kluge Frau ist nur jene welche das für jede Familie wichtigste, hygienische Buch „Die Frau von Frau Anna“ welche die Oberbrennweite u. d. Geburtshilfe, Klinik d. Frauenkranke in Berlin, gegen 50 Pf. in Berlin, demselben von Frau Anna Heine, Berlin, 47 Oranienburgerstr. 47.

Wieder Preisliste franco unentgeltl. Diese lieblichen hochschönen Blitz-Strümpfe derer Strümpfwaren u. auch allerfeinste Netzeilen u. in Hannover, 11, 12, 13, 14, 15, 16, 17, 18, 19, 20, 21, 22, 23, 24, 25, 26, 27, 28, 29, 30, 31, 32, 33, 34, 35, 36, 37, 38, 39, 40, 41, 42, 43, 44, 45, 46, 47, 48, 49, 50, 51, 52, 53, 54, 55, 56, 57, 58, 59, 60, 61, 62, 63, 64, 65, 66, 67, 68, 69, 70, 71, 72, 73, 74, 75, 76, 77, 78, 79, 80, 81, 82, 83, 84, 85, 86, 87, 88, 89, 90, 91, 92, 93, 94, 95, 96, 97, 98, 99, 100. Georg Koch, Hoflieferant in Erfurt C. 106. Geht u. Wägen u. laub. u. bill. nachsendet. Coppenh. 3, II. 1.

Sie kurieren falsch, wenn Sie atares oder chronisches Plattfussleiden, welches sich durch gichtartige Schmerzen bemerkbar macht, anders behandeln, als durch spez. für Sie gefertigte Stiefel. Individuelle, an sein System gebundene Unterlegung für Platt-, Spitz-, Schmahmohrstr., Albrechtstr. 18. Spezialist f. orthopäed. Fussbekleidung.

Damentoiletten! Prym's Zukunft Druckknopf die Weltmarke. Dauernd wunderbarer niemals versagender Taillen-Schluss u. Sitz, nur erreichbar an Toiletten bei Verwendung von Prym's Zukunft Druckknopf. Jeder Knopf nur zuverlässig u. echt mit dem eingepprägten Namen PRYM.

Ganz Halle spricht von H. Elkan's billigen Schuhwaren. Leipzigerstr. 87.

Haben Sie schon meine Spitzkugeln (Honigkuchen mit Schokolade überzogen) probiert? Ich möchte Sie gern als Kunden haben. Carl Boock, Breitestr. 1 u. Markt, Roter Turm 12. Allein-Vertrieb für Halle, Platz 1, dera. 100 erfährt. Wirt. u. Rest. geg. 20 S. Selbsth. i. Markt. Verita, Zehmschneise, Za. Grosso. Versand-Kartons (j. 1000), bill. 500. Kart. Nr. 27. Steinstr. 27/28 (S. 201).

Der beste Metall-Putz. Globus Putzextrakt. In Dosen a 10 & 20 Pf. überall erhältlich.

Jr. E. Holborn, Halle a. S., Mersburgerstrasse 8. Lager und Klein-Verkauf von Garich's Konfektions-Büsten, verfertigt u. nach Maß, zu festen Katalog-Preisen, solche wie nebenstehend von M. 7.—, ohne Ständer von RM. 1,50 an.

Paul Cheuring, Kohlenhandlung, Halle a. S. Liefert ab Lager Fischerplan 5: Pa. Briketts pro Zentner 57 Pf., Prosssteine pro Mille 11 Mk., Ferner frei Haus nach Halle a. S.: Briketts pro Zentner 63 Pf., Prosssteine pro Mille 12,50 Mk. Nach Neubeben, Döhlen, Passendorf, Schleutau, Böllberg und Wörmitz. Briketts pro Zentner 70 Pf., Prosssteine pro Mille 14 Mk.

Heute ist ein großer Transport prima hochtragende, sowie neumilchende Kühe zum Verkauf bei uns eingetroffen. Oberländer & Buchheim, Halle a. S., Delitzscherstraße 10 (Nahf. 401), Telefon 1118.

Auf der 2. Fach-Ausstellung des Deutschen Drogisten-Verbandes in Halle a. S., Kaisersäle, II. Etage II, vom 3. bis 13. Juni 1909 werden 10 Pfg. Kostproben 10 Pfg. verabreicht von Dr. Aumanns Medizinal-Heidelbeerwein und Johannis-, Stachelbeer-, Erdbeer- sowie Apfelmwein, worauf wir unsere verehrten Mitglieder aufmerksam machen möchten. Diese Beerenweine sind in unseren Verkaufsstellen flaschenweise zu haben. Allgem. Konsumverein für Halle u. Umgeg. Konsumverein für Ammendorf u. Umgeg.

150 gesunde, westpreuß. glatte Merino-Zuchtmutterschafe, 2-5jährig, ca. 85 Pf. schwer, habe fogleich abzugeben. Dergleichen ca. 2000 ostrp. halbgelb. Lämmer. Abnahme: August/September.

Wilhelm Bernhardt, Schlossergäßchen (Anhalt). Umzüge aller Art übernimmt bei sorgfältiger Aufsicht C. H. Kretzschmar, Köhlerstraße 70, Telefon 186. Reparaturen an Waagen geladen. In aufnahm. jed. Art besorgt billig u. billig. Wöhrter Schützenhof 1, H. H. Ackermann, Mühlberg 10, II.



# 2. Grosse Fach-Ausstellung

des Deutschen Drogisten-Verbandes von 1873. E. V.

Kaisersäle, Halle a. S., 3. bis 13. Juni. — Geöffnet von 10 Uhr morgens bis 8 Uhr abends.

## Interessant für jedermann.

Eintrittspreis 50 Pfg. — Dauerkarten 2 Mk.

Montag den 7. Juni in der Saalschlossbrauerei

# Japanisches Tages-Feuerwerk und grosses Konkurrenz-Nacht-Feuerwerk.

## Grosses Militär-Konzert,

ausgeführt von der Regimentsmusik des Königl. Inf.-Regts. Generalfeldmarschall Graf Blumenthal (Magdeb.) Nr. 36 unter Leitung des Kgl. Ober-Musikmeisters Herrn O. Wiegert.

Nachmittags: 4—7<sup>1/2</sup> Uhr Eintrittspreis 55 Pfg. — Abends: 7<sup>1/2</sup>—11 Uhr Eintrittspreis 55 Pfg.

Das japanische Tages-Feuerwerk findet gegen 5 Uhr, das Konkurrenz-Nacht-Feuerwerk gegen 10 Uhr statt. Die Ausstellungs-Leitung.

### Restaurant „Franziskaner-Halle“

Bes.: W. Berger, Gr. Märkerstr. — Telephon 3355.



**Siphon-Versand**  
Echt Mönchsbräu-Kulmbach  
Echt Franziskanerbräu-München  
ff. hiesiges Lagerbier.  
Vorzügl. Mittagstisch.  
Diner 1 Mark.  
Abends: Stamm zu kleinen Preisen.

Leipzigerstr. 30. **Rizzi-Bräu.** Leipzigerstr. 30.

Küche liefert grosse Auswahl an vorzüglichen, der Saison entsprechenden Speisen.  
Mittagstisch im Abonnement 60 Pfg. und 1 Mk.  
Siphon-Versand.

## Bier-Palast,

Grosse Steinstrasse 24.

Neues Damen-Orchester.  
Dir. Schmidt.

Kaffegarten Crotha. Wils. Henze. Tel. 2226.  
Sonntag den 6. Juni von nachmittags 4 Uhr an

## Gr. Familien-Konzert.

## Rabeninsel,

Etablissement Inselschlösschen.

Sonntag den 6. Juni:  
Instrumental-Konzert  
von früh 7 Uhr an.

## Nachmittags Ball.

## Restaur. u. Café „Prinz Heinrich“.

Besseres bürgerliches Verkehrslokal.

Sonntag: Großer Unterhaltungsabend.  
Um regen Zutritt bitten Oskar Schellbach u. Frau.

## Weinstuben „Zur Traube“

Leipzigerstr. 12, Eing. Al. Sandberg.

Erquisite Weine.  
Angenehmer Aufenthalt.

## Friedr. Otto Keitsch,

Weinhandlung, Telephon 2175.

## Reilstr. 47. Luderitz' Berg, Reilstr. 47.

Sonntag nachmittags und abends  
Grosses Konzert  
bes. Wiener Damen-Orchester-Dirigenten.  
Abends: Klaffenische Nacht. — Illumination des Gartens.  
Eintritt frei! Es ladet ergebenst ein Otto Pianer.

## Tanz- und Anstands-Unterricht.

Ein neuer Tanzkurs meines Unterrichts für Damen und Herren beiderer Stände beginnt Montag den 7. Juni, abends 8<sup>1/2</sup> Uhr. Honorar 10 Mk. Mit eingeht werden: Centre, Canaille à la cour u. neue Tänze. Unübtigste Kursus sowie vertrauliche Besprechungen werden vermieden.  
Hugo Traxdorf, Lehrer der Tanzkunst, Mitglied des Bundes Deutscher Tanzlehrer.

**Institut „Gold. Hirsch“**, Leipzigerstrasse 63.

## Gratis erhält ein jeder

## 1 Bromsilber - Vergrösserung

30x40 Bildgrösse  
von seinem eigenen Bild, wor sich vom heute bis Ende ds. Mts.

in unserem Atelier 1 Dutzend Bilder von 4 Mark an bestellt.

Glaubebilder: 1<sup>00</sup> 12 Visites 4<sup>00</sup>  
Kabinetts 4<sup>00</sup> 12 Kabinetts 8<sup>00</sup>

Verens-Aufnahmen, Hochzeitsgruppen zu jeder Zeit, in und ausser dem Hause, zu sehr billigen Preisen.

Geöffnet an: Sonntagen von 8-2 Uhr, auch während der Kirchzeit, Werktagen von 8-7 Uhr.

Garantie für grösste Haltbarkeit.

Photographisches Atelier und Vergrösserungs-Anstalt

## Samson & Co.,

Poststrasse 9/10, Halle a. S., vis-a-vis dem Kaiser-Denkmal.

## Park-Café

mit herrlichem Garten. Eigene Konditorei. Siphon-Versand. G. Ewers Pilsner, Münchner Kindl, Lortzenhainer.

## Der Reichshof. Krebse.

Alles auf nach „Waldlust“, Knoll's Hütte. Bier, Kaffee u. Waldlust-Kuchen wie bekannt hochfein.

## Esmarch

ist der beste

## Labetränk.

## Peissnitz-Restaurant.

Jeden Sonntag Früh-, Nachmittag- u. Abend-Konzert. Eintritt frei. H. Schröter.

## Restaurant Halloria, Restaurant Bröderstr. 3, Bröderstr. 3.

Angenehmes Verkehrslokal! Empfehle meine hübschen, angenehmen Lokalitäten zum geft. Besuch. Inb.: Martha verw. Pruskil.

Telephon 1075. **Zum Schultheiss,** Perlebergstr. 10, empfiehlt Saal und Vereinszimmer (auch Sonntags). Großer Mittagstisch im Abonnement 60 und 85 Pfg.

Sonntag früh: Speckkuchen, Ragout fin.

## Rabeninsel.

Hoffmann's Ueberfahrt. Motorbote von früh an im Betrieb. Stadtbahn-Anschluss Unter Kötterweg. Gesellschaften, auch Schulfahrer von d. Genußmerkmale nach d. Rabeninsel etc.

## Stadtbekannt Café Schlossberg,

Gr. Schloßstr. 5. Neue elegante Bedienung.

## Café Rheingold,

Perlebergstr. 37. Neue freundl. Damen-Bedienung.

## Café Westphal-Wissmann,

Perlebergstr. 18. Neue solide Bedienung.

## Gasthof Seeben.

Sonntag, Klein-Buffet, von nachmittags an: Ballmusik. Es ladet ergebenst ein K. Richter.

## Gasth. Radewell.

Sonntag den 6. Juni von nachmittags 4 Uhr an Tanzkränzchen, wozu ergebenst einladet H. Hofmann.

## Was haben die Mädchen von Bennwitz erbracht?

Ein Bräutigam - Hüften wert in Genuß gemacht. Alsbald gibt es in schönem Lauf nach Bennwitz in den Hühnerhof, dort ist ein Eshühner schon verheiratet. Nun aufgepaßt, wer es zuerst erbeutet. Ein schöner Ball findet dann statt. Hier tanzt sich jung und alt dran satt. Es laden hierzu freundlich ein die Bennwitziger Mädchen fein. Jeden Sonntag u. Donnerstag Gr. Schlachtfest. Bernh. Borge, Sonntag 10. Uhr. Preis 1 Mk. Feinestes Lot, Vier-u. 5-Schwarzwurde a. Wund 1 Mk. Seidenwolle, nicht einlaufend, nicht färbend. H. Schmo Nachf., Gr. Steinstr. 34.

## Ammendorf.

Gasthof zum Elstertal. Sonntag den 6. Juni Oeffentl. Tanzmusik. Fr. Oehse, Gastwirt.

## Schiepzig.

Gasthof Preuss. Krone. Sonntag den 6. Juni von nachm. 8<sup>1/2</sup> Uhr an Tanzmusik, wozu ergebenst einladet W. Dorenberg.

## Plössnitz-Mühlhaus.

Sonntag den 6. Juni, nachmittags 3 Uhr Schwein-Auskegeln, wozu freundlich einladet B. Tietzsch.

## Angenehmer Ausflug nach Gutenberg, „Fruchtweinschenke“.

Vorzügl. Fruchtwine, Bier, Kaffee. Kraft Jndig. Ergebenst W. Trebstein.